

# „Schaut Menschen und Tieren genau ins Gesicht“

Ateliergespräch mit Bilderbuchkünstler Jonas Lauströer



CAMPUS 30.11.2022 Carolin Gißibl Lesedauer: 5 Minuten

**S**ie regen zum Nachdenken an und schaffen Kunst – Aufmerksamkeit gebührt ihnen dennoch wenig: Illustrator\*innen und Grafiker\*innen literarischer Werke. Sie kreieren Bilderbücher, Comics, Graphic Novels oder Illustrationen. Im Gegensatz zu vielen

Autor\*innen stehen sie aber häufig am Rande der Wahrnehmung. Professorinnen und Professoren der Universitäten Bamberg, Duisburg-Essen und Karlsruhe haben daher das Forschungs- und Lehrprojekt „[Illustrators in Residence](#)“ ins Leben gerufen: Seit 2021 wird Illustrator\*innen und Grafiker\*innen eine Plattform geboten, um ihre Kunst in Öffentlichkeit und Wissenschaft bekannter zu machen. In diesem Semester dreht sich alles um Tiere und Menschen.

Ein Künstler, der Text und Bild auf emotionale Weise verbindet und für seinen Detailreichtum sowie tierische Motive bekannt ist, wird am Mittwoch, 14. Dezember 2022, an die Otto-Friedrich-Universität Bamberg kommen: [Jonas Lauströer](#) (*Bild oben*) setzt Tiere mit expressiver, menschenähnlicher Mimik ins Bild – egal ob Fuchs, Hund, Hase oder Elefantenkind. „Jonas Lauströer schaut Menschen und Tieren genau ins Gesicht“, sagt Literaturwissenschaftlerin [Prof. Dr. Andrea Bartl](#) von der Universität Bamberg. „Mensch wie Tier sind gleichberechtigte ‚Charakterköpfe‘. Lauströer zeigt beide in genauen, schrulligen Charakterstudien zwischen fast naturwissenschaftlich genauem Realismus und Phantastik.“



Im Rahmen von „Illustrators in Residence“ wird der 43-Jährige ab 16.15 Uhr An der Universität 2, Raum 00.25 seine Werke und Arbeitsweise vorstellen und auf die Entstehung seiner Bücher eingehen. Daran knüpft ein Gespräch zwischen dem preisgekrönten Künstler, Moderierenden und Teilnehmenden an. Interessierte sind zur kostenlosen Veranstaltung herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wer die Veranstaltung verpasst, hat am Mittwoch, 18. Januar 2023, die Chance, das Ateliergespräch mit Jonas Lauströer nachzuholen. Ab 18.00 Uhr lädt die Universität Duisburg-Essen zu einem digitalen Abend mit dem Künstler via Zoom ein. Unter [due\(at\)illustratorsinresidence.de](mailto:due(at)illustratorsinresidence.de) können Sie sich anmelden.

*Zum Künstler:* [Jonas Lauströer](#) studierte an der Hamburger Hochschule für Angewandte Wissenschaften Design mit dem Schwerpunkt Illustration. Seit 2006 malt und zeichnet er freiberuflich unter anderem für das Magazin Spiegel, den Verlag Gruner Jahr, das Greenpeace Magazin und Kinderbuchverlage. Für seine Arbeiten erhielt er bereits mehrere Auszeichnungen, unter anderem den 1. Platz beim Spiegel-Wettbewerb.

© Jonas Lauströer





*Illustration von Jonas Lauströer mit dem Titel "Netzgiraffe mit Hängematte" aus dem Buch "Wie der Elefant seinen Russel bekam".*

Die Veranstaltung wird von [Prof. Dr. Andrea Bartl](#) von der [Professur für Neuere deutsche Literaturwissenschaft](#) der Universität Bamberg moderiert und organisiert. Begleitet wird das Konzept von verschiedenen literaturwissenschaftlich und literaturdidaktisch ausgerichteten Lehrveranstaltungen. So wird am Mittwoch, 30. November 2022, die langjährige Geschäftsführerin und Leiterin des [Peter Hammer-Verlags](#), Monika Bilstein, in einem Seminar zu Gast sein und die Arbeit in einem Verlag für Kinder- und Jugendliteratur vorstellen. Interessierte sind zur kostenlosen Veranstaltung herzlich eingeladen.

Mehr Informationen unter: <https://www.uni-bamberg.de/germlit2/news/artikel/seminarbesuch-monika-bilstein/>

Der mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Peter Hammer Verlag zählt laut Bartl zu den innovativsten Verlagen im Bilderbuch-Bereich. Der unabhängige Buchverlag mit Sitz in Wuppertal hat sich auf Literatur aus Afrika und Lateinamerika und auf Bilder- und Kinderbücher spezialisiert. Dort veröffentlichen auch die „Illustrators in Residence“ Jonas Lauströer und [Nadia Budde](#). Die Grafikerin und Autorin wird am Mittwoch, 1. Februar 2023, zum Ateliergespräch an die Otto-Friedrich-Universität kommen. Mehr Informationen dazu in Kürze auf den Kanälen der Universität.

Weitere Informationen zu „Illustrators in Residence“:

<http://www.illustratorsinresidence.de/>

#### **Zentraler Kontakt**

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Kapuzinerstraße 16

96047 Bamberg

Telefon: 0951 863-0

E-Mail: [post\(at\)uni-bamberg.de](mailto:post(at)uni-bamberg.de)